

Gesammelte Residenz-Erfolge

Halfmeiers auf Landesmeisterschaftstreppe

Mirko Westermeier

30. September 2003

In Köln richtete der Tanzsportverband Nordrhein-Westfalen die Landesmeisterschaft der Senioren I S-Klasse in den Standardtänzen aus. Mit an den Start gingen für Die Residenz Münster e. V. Claus und Britta Halfmeier, die auch aufgrund des Vorjahresergebnisses, als sie den zweiten Platz ertanzten, als Anwärter für vordere Plätze gehandelt wurden. So kam es auch: im 36-paarigen Starterfeld erreichten sie souverän das Finale und belegten dort vier dritte und einen zweiten Platz in den fünf Standardtänzen. So lagen sie mit der Addition der Plätze mit Guido und Birte Schubert aus Solingen gleichauf, die ebenfalls Platzziffer 14 ertanzten hatten. Aufgrund einer Skatingregel, die bei Platzziffergleichheit zur Anwendung kommt, entschieden schließlich die zweiten Plätze in Wiener Walzer, Slowfox und Quickstep den Kampf um Platz zwei hauchdünn für die Solinger. Somit standen Claus und Britta Halfmeier an dritter Stelle auf dem Treppchen. Sieger des Turniers waren Martin Schüller und Mechtildis Jungels aus Köln.

Bei einem Standard-Turnier der Senioren II S-Klasse in Hamm war die Residenz Münster mit den Paaren Christian Böhm und Elisabeth Striegan-Böhm sowie Hartmut und Helma Schlieker gleich doppelt vertreten. Im 15-paarigen Starterfeld erreichten beide Paare das Finale mit sechs Paaren, wo Schliekers immerhin einen schönen sechsten Platz ertanzten. Das Turnier entschied das Wertungsgericht klar für Böhms, die sie mit 25 Einsen als Sieger sahen.

Ein ähnlich schönes Ergebnis gab es für die Standardtänzer der Residenz Münster in der Senioren III S-Klasse. In Herford gingen 12 Paare an den Start. Das Finale erreichten die Paare Konrad und Gabriele Wenning sowie Dr. Axel und Eva Tobüren. Während letztere erst kurz zuvor in die höchste Klasse ihrer Altersgruppe aufgestiegen waren (wir berichteten) und sich sehr über den sechsten Platz im Finale freuten, konnten Wennings wie gewohnt routiniert auftanzen. Sie sicherten sich den Turniersieg.

Beim Ball der Stadt Hünfeld um den Wella-Pokal 2003 wurde ein Turnier der Senioren I A-Klasse ausgerichtet. An den Start gingen für die Residenz Münster Andreas und Angelika Falk, die das zehn-paarige Feld klar dominierten. Sie ertanzten den Sieg und gewannen in allen fünf Standardtänzen.

Die Erfolge wurden in gewohnter Residenzler-Manier am darauf folgenden Montag im Rahmen des Clubabends gebührend gefeiert.